



# 100 Sekunden Wissen Dissonanz



Dissonanzen lassen unsere Ohren zusammenzucken. Doch warum ist das eigentlich so?

**Auftrag 1:** Hör dir den Podcast über Dissonanz an und beantworte die Fragen.

**Link Artikel:** <https://1001.li/dissonanz-100-sekunden-wissen>

**Onlineübung:** Löse diesen Auftrag online an deinem Smartphone, Tablet oder Computer:  
<https://onlineuebungen.schularena.com/sheets/8jfeb>

**Teil 1:** Du hörst einen Podcast über Dissonanzen. Bestimme für die Fragen 1-4 die richtigen Antworten (A, B, C und D) und umkreise die jeweils richtige Antwort.

1. Was sind Dissonanzen?
  - A. Eine bestimmte Art von Geräusch
  - B. Ein musikalisches Stilmittel**
  - C. Eine Täuschung des menschlichen Ohrs
  - D. Ein angeborener Hörfehler
2. Wie fassen wir Dissonanzen auf?
  - A. Als eine überaus schöne Tonkombination
  - B. Als eine neutrale Tonkombination
  - C. Als eine unangenehme Tonkombination**
  - D. Als eine angenehme Tonkombination
3. Woran sind wir uns bei Dissonanzen gewohnt?
  - A. Wir sind uns gewohnt, dass sie aufgelöst werden.**
  - B. Wir sind daran gewöhnt, dass sie gar nicht erst in der Musik auftreten.
  - C. Wir sind uns gewohnt, dass sie uns zum Weinen bringen.
  - D. Wir sind daran gewöhnt, dass sie Schmerzen verursachen.



# 100 Sekunden Wissen Dissonanz



4. *Wie heisst das Gegenstück zur Dissonanz?*

- A. Kensonanz
- B. Kansonanz
- C. Konsonanz**
- D. Kunsonanz

**Teil 2:** *Fülle die entsprechenden Wörter in die Lücken.*

**Komponisten** experimentieren gerne mit Dissonanzen, weil sie **Spannung** entfalten.

Lange Zeit galt: Es ist angeboren, dass wir **Dissonanzen** als **unangenehm** empfinden. Das ist mittlerweile widerlegt.

Eine **Studie** von 2016 zeigt, das Volk im abgeschiedenen **bolivianischen** Regenwald findet Dissonanzen ebenso angenehm wie **Konsonanzen**, weil sie nicht mit westlicher **Musik** sozialisiert sind, wo eben die Regel der Auslösung gilt.

Aber **Ausnahmen** bestätigen bekanntlich ja die Regel, Richard Wagner etwa. Er war einer der ersten der einen dissonanten **Akkord** ganz prominent nicht mehr aufgelöst hat.





# 100 Sekunden Wissen Dissonanz



**Teil 3:** Beantworte nun die Fragen.

1. Wie hiess der dissonante Akkord, der Wagner nicht mehr aufgelöst hat?

**Er hiess Tristanakkord.**

2. Ab wann löst der Wiener Komponist seine Dissonanzen nicht mehr auf?

**Ab 1909 werden die Akkorde nicht mehr aufgelöst.**

3. Wie nannte der Komponist das?

**Er nannte es Emanzipation der Dissonanzen.**

4. Unter welchem Begriff ist dieses Phänomen auch bekannt?

**Es heisst auch Atonalität.**

5. Wo gehört die unaufgelöste Dissonanz auch ganz selbstverständlich dazu?

**Sie gehört zur Jazzmusik.**

6. Worauf besteht noch Hoffnung?

**Dass wir eines Tages nicht mehr darauf warten, dass eine Dissonanz aufgelöst wird und wir ganz unvoreingenommen Musik hören können.**



# 100 Sekunden Wissen Dissonanz



## Anhang: Lizenzbedingungen für dieses Unterrichtsmaterial

Wenn Sie dieses Unterrichtsmaterial verwenden, müssen Sie unsere Lizenz- und Nutzungsbedingungen einhalten (vergl. auch <https://www.schularena.com/start/agb>).

Grundsätzlich gilt:

- Unterrichtsmaterial von **arbeitsblaetter.schularena.com** darf nur verwendet werden, wenn ein gültiges Abo vorhanden ist (Einzellizenz oder Schulhauslizenz).
- Unterrichtsmaterial von **shop.schularena.com** darf nur verwendet werden, wenn eine Einzellizenz gekauft wurde.
- Das **Weitergeben an Dritte** sowie das Speichern auf Schulservern wie z.B. SharePoint etc. **ist untersagt**.

## Anhang: Bildnachweise / Lizenzen

Die in diesem Unterrichtsmaterial-Dossier verwendeten Bilder stammen von folgenden Quellen:

- Seite 1, alle Icons, Adobe Stock, Lizenziert für SchulArena.com GmbH, 314341888
- Seite 2, Pixabay